

Fallbericht: T 11: HWS-Distorsion (Schleudertrauma)

Fall-Nr.: FB-001

Erstellt: 2025-09-04 02:56:38

Zuletzt geändert: 2025-09-07 17:38:36

Stammdaten

Datum 01.09.2025 (Mo)
Stichwort RET VU
Praxisanleiter Abnahme
Teampartner
Darsteller

Einsatzbeschreibung

Einsatzsituation:

Männlicher Patient (75 Jahre, 88 kg) sitzt in seinem Auto. Das Auto ist rückwärts gegen eine Hauswand geprallt.

Anamnese:

Pat gibt an, er habe Gaspedal und Bremse verwechselt und sei aus dem Stand gegen die Wand gefahren. Keine offensichtlichen Verletzungen, im RTW klagt er plötzlich im Verlauf über zunehmende Nackenschmerzen; NRS = 2, im Verlauf NRS = 6.

Vitalwerte

Zeitpunkt	HF	RR	AF	SpO ₂	Temp	GCS	BZ	Pup.	Bem.
Bei Eintreffen	97	152/	15	96.00	36.0	15	115.00	Isokorie	NRS 2
Im Verlauf	124	139/	18	93.00	36.0	15	115.00	Isokorie	NRS 6

Maßnahmen & Verlauf

Verlauf:

Patient klagt im RTW plötzlich über auftretende HWS-Beschwerden sowie Kribbeln in den Händen. Er wirkt agitierter.

xABCDE

Abs.	Befund	Maßnahmen
x	Patient reagiert auf Ansprache	keine
A	o.p.B.	keine
B	o.p.B.	
C	CRT > 2 Sek	
D	Im Verlauf kribbelnde Hände	

xABCDE - Details

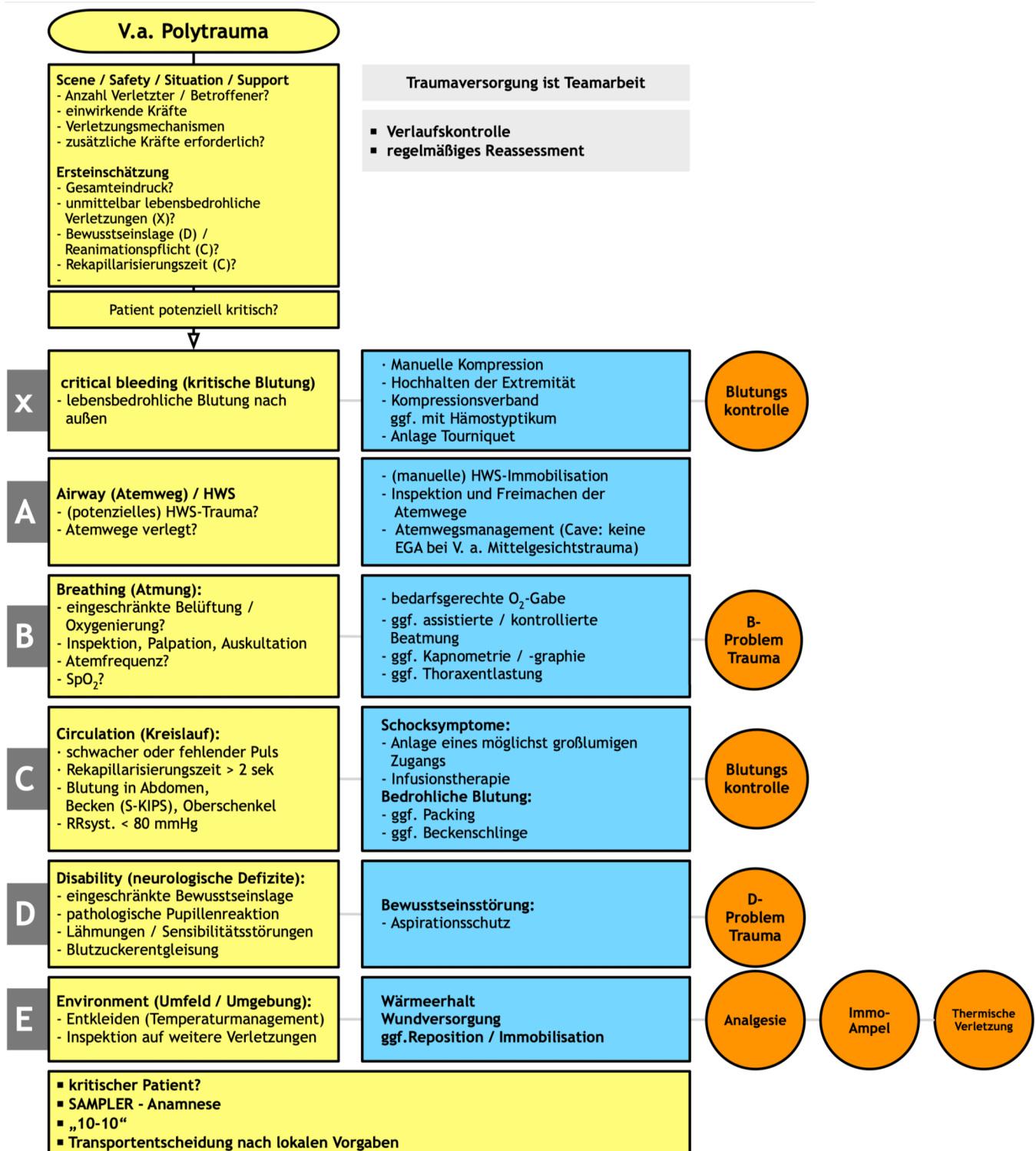
WASB	wach
Haut	rosig
Rekap	> 2 Sek
x Befund	Patient reagiert auf Ansprache
x Maßnahmen	keine
Atemwege	frei
Cervikalstütze	nein
Auskultation	VAG bds
Zugang	i.V.

Neurol. Defizit
Pupillen (D)

nein
Isokorie

SAMPLER
S - Symptome
A - Allergien

Schmerzen HWS, NRS 2-6
keine



Fotos

Fallbeispiel 11	IKK-Station	Meldung RT-WU	Teamleiter:
Zusatz:	Assessierung	Beschreibung:	Quartier:
Einsatzsituation: Patient (5 Jahre, 88kg) ist in seinem Auto. Das Auto ist rückwärts gegen eine Hauswand gefahren.			
Anamnese: Pat. gibt an, er habe Gaspedal und Bremsen verwechselt und sei aus dem Stand gegen die Wand gefahren. Keine offensichtlichen Verletzungen, im RTW liegt er plötzlich im Verlauf über zunehmende Nackenschmerzen, NRS 7, im Verlauf NRS 6			
Voruntersuchung: APR-Beobachtung: (AP: 27 RR: 150/90 SpO2: 98% AT: 18 Temp.: 36,4°C)			
Diagnostik: Pat. hat keine sichtbaren Verletzungen, Pat ist awake			
Befunde			
Inspektion / besondere Gefühle	Befund	effektive Befunde	Notizen
Fahrerpositionierung / Nachforderung	o.S. Keine Bissverletzungen	<input type="checkbox"/> Initial Erregungserschreckung <input checked="" type="checkbox"/> IKK 11 <input type="checkbox"/> Pat. extrem lethargisch <input type="checkbox"/> F-Fregung	
K-Einstanddruck (NWSG / HWSG / Rekap)	Patient reagiert auf Anspanne, niedrig Rekap > 2 Sek.	<input type="checkbox"/> F-Fregung	
Atm. (Atemwegspiegel: O2 - Cerebrodistanz)	o.B.	<input type="checkbox"/> Initial	
A: Atemwegsicherung	o.B.	<input type="checkbox"/> IMMO-Anspr. 0-3-3	
Brustflüg (Ventrung) / At / SpCh	verkleinertes Atemgeräusch, 4/21, SpCh: 90%	<input type="checkbox"/> vollständige Intubation <input type="checkbox"/> Rekap	
B: Thoraxverengung - Auskultation	o.B.		
Circulation / RR / EKG	RR 92-98, 150/90, Sinusrythmus	im Verlauf Verschlechterung auf: RR 124 HR 128/135	
C: Rekapot / F1 - Jaw Lu - Zugang	> 2 Sek.		
C: Abdomen (Bauchlager, Becken, Obersch.)	o.B.	Temp: 36,4 AT: 18	
Disability - neurologisches Defizit	o.B.	SpO2: 98% GCS: 15	NO Überzahn <input type="checkbox"/> an der Stelle einer Zahnbond / Zahnerneuerung <input type="checkbox"/> Zahnen Traumazentrum <input type="checkbox"/> Traumaambulanz <input type="checkbox"/> Traumaambulanz
D: RT - Pupillen - GCS	R2: 125, Isokorie, GCS 15	Patient liegt im RTW plötzlich über Aufmerksam - HWS-Beckenschaden sowie Fraktur in den HWS-Region. Er wird agitiert.	
Temperatur / besondere Untersuchungen, Verletzungen			
E: Extremitäten - Temperatur - Wärmeverhalt	36,4°C		
F: Asymmetrie / SAMPFLER	keine Allergie		
Befundungsprotokoll:			

1756954315_0_bildschirmfoto_2025-09-04_um_04.51.04.png